

HP Scanjet Enterprise N9120/Flow N9120

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© 2013 Copyright HP Development Company, L.P.

Reproduktion, Anpassung oder Übersetzung nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung und nur im Rahmen der jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument vorbehalten.

Dokument vorbenalten. Die Garantien für HP Produkte und Dienstleistungen werden ausschließlich in der speziellen, zum Produkt bzw. zur Dienstleistung gehörigen Garantiererklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten. HP übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Edition 3, 1/2017

Marken

ENERGY STAR ist eine in den USA eingetragene Dienstleistungsmarke der United States Environmental Protection Agency.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Inhalt

1	Verwenden des Scanners	
	Scanner – Übersicht	3
	Bedienfeldtasten des Scanners	3
	Einstellung für Scannerlampe	4
	Einlegen von Originaldokumenten	5
	Verwenden des automatischen Vorlageneinzugs	5
	Tipps zum Einlegen von Dokumenten	5
	Vorgehensweise zum Einlegen von Dokumenten	6
	Auflegen von Originalen auf das Scannerglas	8
	Vorgehensweise zum Scannen	9
	Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware	9
	Scannen mithilfe einer Scansoftware	
	Scannen über die HP Smart Document-Scansoftware	10
	Scannen mithilfe von ISIS- oder TWAIN-kompatibler Scansoftware	10
	Vorgehensweise zum Kopieren	10
2	Nützliche Scannerfunktionen	11
	Arbeiten mit Promen gegegender Sciten	۱۱ 10
	Automatisches Drehen gescammer Seiten	۲۷ ۱۵
	Scallien besonders langer Dokumente	۲۷ 10
	Finstellen der Hintergrundferben hei Seans vom automatischen Verlageneinzug aus	۲۷ 12
	Verwenden der hardwaregesteuerten Komprimierung des Scappers für schnelleres Scappen	13
	Desktivieren der Erkennung von feblerbaftem Einzug (Einzug mehrerer Seiten)	1J 1/
	Scannen ohne Übergrüfung	
	Einrichten und Verwenden des Imprinters	15
	Finsetzen oder Auswechseln einer Drucknatrone im Imprinter	15
	Positionieren des Imprinters	10
	Testen des Imprinters	10
	Reinigen des Imprinters	18
	Verwenden des Imprinters	
3	Pflege und Wartung	
	Bestellen von Wartungsteilen und Verbrauchsmaterial	19
	Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs	19
	Reinigen des Scannerglases	22
	Reinigen der Lüfterfilter des Scanners	22
	Auswechseln der Einzugswalze und der Trennvorrichtung	23
	Informationen zur Scannerwartung im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools"	24
4	Fehlerbehebung	
	Scanner-LEDs	25
	Beheben von Installationsproblemen	26
	Überprüfen Sie, ob der Scanner mit Strom versorgt wird	26
	Uberprüfen der USB-Verbindung.	
	Deinstallieren Sie die HP Scanjet Dienstprogramme, und installieren Sie diese anschließend erneut	27
	Probleme beim Scannerbetrieb	27
	Der Scanner wird nicht eingeschaltet	
	Die Scannerlampe leuchtet weiterhin.	
	Der Scanner beginnt nicht sofort zu scannen.	
	Der Scanner scannt nur eine Seite einer beidseitig bedruckten Seite	
	Das gescannte Bild ist verschwommen	
	Gescannie Seiten sind am Scanziel nicht in der richtigen Keinentolge	
	An Stanzier ienien gestännte Seiten.	29
		29

	Das Bild ist völlig schwarz oder völlig weiß	
	Gescannte Bilder sind nicht gerade	
	Gescannte Bilder weisen Streifen oder Kratzer auf	
	Auf der gedruckten Seite erscheinen vertikale weiße Streifen	
	Die gescannten Dateien sind zu groß	
	Der Imprinter druckt nicht, oder die Druckqualität ist niedrig	
	Die Scannertasten funktionieren nicht richtig	
	Tasten funktionieren nicht	
	Beim Drücken einer Taste wird nicht das erwartete Programm geöffnet	
	Falsches Profil beim Drücken der Taste "Scannen"	
	Probleme mit dem automatischen Vorlageneinzug	
	Beseitigen von Papierstaus im automatischen Vorlageneinzug	
	Vom automatischen Vorlageneinzug wird kein Papier zugeführt	
	Der untere Bereich des gescannten Bilds wird abgeschnitten	
	Zusatzinformationen zur Fehlerbehebung	
5	Pflege und Support	
	Wartung, Fehlerbehebung und Support	
	Unterstützung	37
6	Zulassungsinformationen und Produktspezifikationen	
7	Eingabehilfen	41

1 Verwenden des Scanners

- <u>Scanner Übersicht</u>
- <u>Einlegen von Originaldokumenten</u>
- Vorgehensweise zum Scannen
- Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware
- Scannen mithilfe einer Scansoftware
- Vorgehensweise zum Kopieren

Scanner – Übersicht



Siehe auch

- Bedienfeldtasten des Scanners
- Einstellung für Scannerlampe

Bedienfeldtasten des Scanners

Mit den Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners starten Sie einen Scanvorgang und konfigurieren verschiedene Einstellungen.



Symbol		Tastenbezeichnung	Beschreibung	
1		Kopieren	Standardmäßig die Anzahl an Kopien drucken, die zurzeit in HP Document Copy konfiguriert ist.	
			dieser Taste zugewiesen ist.	
2	Ś	Scannen	Standardmäßig den Scanvorgang starten, bei dem das Profil der HP Smart Document-Scansoftware verwendet wird, das dieser Taste zugewiesen ist.	
			Alternativ dazu, wird ggf. die Scansoftware gestartet, die dieser Taste zugewiesen ist.	
3	X	Abbrechen	Bricht einen laufenden Scan- oder Kopiervorgang ab.	
4	عر	Werkzeuge	Dient zum Öffnen des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" das folgenden Zwecken dient:	
	•		Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware	
			Konfigurieren der Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners	
			Verwalten des Imprinters	
			Anzeigen von Informationen zu Scannereinstellungen, -status und -wartung	
5	!	Achtung-LED	Die Achtung-LED liefert Statusinformationen für den Scanner.	
6		Energiesparmodus	Drücken Sie die Taste Energiesparmodus , um den Scanner in den Energiesparmodus zu versetzen, wenn Sie ihn <i>nicht</i> verwenden. Wenn Sie erneut scannen möchten, drücken Sie die Taste Energiesparmodus , um den Scanner wieder in den Betriebsmodus zu versetzen.	

Siehe auch

Scanner-LEDs

Einstellung für Scannerlampe

Der Scanner unterstützt zwei Modi für den Lampenbetrieb:

- Im Energiesparmodus wird die Scannerlampe nach ca. 15-minütiger Inaktivität automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie erneut scannen möchten, drücken Sie die Taste **Energiesparmodus**, um den Scanner wieder in den Betriebsmodus zu versetzen.
- Im Modus "Direktes Aufwärmen" wird die Scannerlampe ebenfalls nach ca. 15-minütiger Inaktivität automatisch ausgeschaltet; sie wird jedoch auf Betriebstemperatur gehalten und bleibt dadurch ständig scanbereit.

Wenn Sie vom Energiesparmodus in den Modus "Direktes Aufwärmen" wechseln möchten, aktivieren Sie auf der Registerkarte **Tasten** des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" das Kontrollkästchen "**Direktes Aufwärmen**" **aktivieren**. Wenn Sie wieder in den Energiesparmodus wechseln möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen "**Direktes Aufwärmen**" **aktivieren**.

Einlegen von Originaldokumenten

Über den automatischen Vorlageneinzug (ADF) können Sie bis zu 200 ein- und beidseitig bedruckte Dokumentseiten scannen und über das Scannerglas jeweils eine Seite eines Dokuments.

Dieser Abschnitt behandelt folgende Themen:

- Verwenden des automatischen Vorlageneinzugs
- <u>Auflegen von Originalen auf das Scannerglas</u>

Verwenden des automatischen Vorlageneinzugs

Hilfreiche Informationen zum richtigen Einlegen Ihrer Dokumente finden Sie in den folgenden Abschnitten.

- <u>Tipps zum Einlegen von Dokumenten</u>
- Vorgehensweise zum Einlegen von Dokumenten

Tipps zum Einlegen von Dokumenten

•

Der automatische Vorlageneinzug (ADF) unterstützt die folgenden Papiertypen.

Breite:	70 – 300 mm
Länge:	148 – 864 mm
Gewicht:	49 – 120 g/m²

- Hinweis Stellen Sie das Seitenformat in der Scansoftware auf die Breite und die Länge des gescannten Papiers ein.
- Wenn Sie folgende Dokumenttypen scannen, kann dies zu Papierstaus oder Schäden an den Dokumenten führen. Erstellen Sie zum Scannen dieser Dokumente eine Fotokopie, und scannen Sie dann die Kopie.

- Alton	Verknitterte Dokumente	$\langle \rangle$	Gewellte Dokumente
\diamond	Zerrissene Dokumente	$\langle \rangle$	Dokumente mit Büro- oder Heftklammern
\diamond	Kohlepapier	$\langle \mathbb{A}$	Beschichtetes Papier
$\langle \rangle$	Extrem dünnes, durchscheinendes Papier	$\langle\!\!\!$	Papier mit Klebenotizen oder angeklebten Merkzetteln
>	Fotos		Projektor-Transparentfolien
\bigcirc	Papierseiten, die aneinander haften	\diamond	Papier mit feuchten Substanzen wie Kleber oder Korrekturflüssigkeit

Vergewissern Sie sich vor dem Einlegen von Dokumenten, dass die ADF-Zugangsklappen fest verriegelt sind.

Kapitel 1

- Stellen Sie beim Einlegen eines Dokumentstapels sicher, dass alle Dokumente dasselbe Format besitzen.
- Die maximale Kapazität des ADF beträgt 200 Blatt mit einem Gewicht von 75 g/m². Bei schwererem Papier liegt die maximale Kapazität niedriger. An der Fülllinie (siehe unten) können Sie die maximale Höhe des Dokumentstapels erkennen.



Legen Sie bei kleinen oder schmalen Dokumenten die Kante, die kürzer als 148 mm ist, so in das Zufuhrfach ein, dass die längere Kante von der Zufuhrvorrichtung eingezogen und durch die Zufuhrwalzen geführt werden kann.



- Wenn Sie kleine oder leichte Dokumente wie Karten im Format A6 (Karteikarten) oder US-Check Carbons einlegen, verwenden Sie mindestens fünf Dokumente, um sicherzustellen, das der Stapel vom ADF korrekt erkannt und zugeführt wird. Wenn Sie weniger als fünf kleine oder leichte Dokumente scannen, legen Sie diese zum Scannen auf das Scannerglas.
- Wenn Sie lange Dokumente scannen, die über das Ende des Zufuhrfachs hinausragen, ziehen Sie die Zufuhrfachverlängerung (1) heraus, und legen Sie anschließend die Dokumente (2) ein.



Vorgehensweise zum Einlegen von Dokumenten

1. Klappen Sie im Ausgabefach den Papieranschlag nach oben, der sich am besten für das Format der von Ihnen gescannten Dokumente eignet. Wählen Sie die Anschlagposition aus, die sich am nächsten (und

oberhalb) der Kante der Dokumente befindet, die aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) ausgegeben werden.



 Fächern Sie den Stapel mit den Dokumentseiten auf, um sicherzustellen, dass die Seiten nicht aneinander haften. Fächern Sie die Kante, die in den ADF zeigt, zunächst in der einen und dann in der entgegengesetzten Richtung auf.



3. Richten Sie die Kanten der Dokumente aneinander aus, indem Sie mit der Unterkante des Stapels auf eine ebene Fläche stoßen. Drehen Sie den Stapel um 90 Grad, und wiederholen Sie diesen Schritt.



- Legen Sie den Stapel in die Mitte des Zufuhrfachs ein. Legen Sie den Stapel mit der Vorderseite nach oben. Legen Sie den Stapel zum schnellstmöglichen Scannen mit der linken Kante nach vorne in den ADF ein.
 - Hinweis Wählen Sie in der Scansoftware die Layouteinstellung aus, die der Ausrichtung der Originale im ADF entspricht.



5. Schieben Sie die Papierführungen seitlich an die Dokumente heran. Klemmen Sie das Papier nicht zwischen den Führungen ein, um die Zuführung nicht zu behindern, aber achten Sie darauf, dass die Papierführungen die Kanten der Dokumente berühren.



6. Schieben Sie den Stapel vorsichtig nach vorne, um den Sensor des Zufuhrfachs auszulösen.

Auflegen von Originalen auf das Scannerglas

Legen Sie Vorlagen, die nicht den Spezifikationen für den automatischen Vorlageneinzug (ADF) entsprechen, direkt auf das Scannerglas.

Minimales Format:	Beliebiges Format
Maximales Format:	300 x 432 mm (11,8 x 17 Zoll)

Legen Sie das Original mit der zu scannenden Seite nach unten an der Markierung auf das Scannerglas.



Hinweis Wählen Sie in der Scansoftware die Layouteinstellung aus, die der Ausrichtung der Originale auf dem Scannerglas entspricht.

Vorgehensweise zum Scannen

Ein Scanvorgang umfasst die folgenden grundlegenden Schritte:

- 1. Legen Sie die Originale ein.
- 2. Führen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - Drücken Sie die Taste **Scannen** () auf dem Bedienfeld des Scanners, um den Scanvorgang mit der zugewiesenen Software (und ggf. dem jeweiligen Profil) zu starten.
 - Öffnen Sie auf dem Computer die Scansoftware, und wählen Sie dann die ISIS- oder TWAIN-Datenquelle aus. Wählen Sie die entsprechenden Einstellungen aus, und starten Sie dann den Scanvorgang.
 - Tipp 1 Verwenden Sie Scaneinstellungen, die die tatsächlichen Abmessungen der von Ihnen gescannten Seiten wiedergeben, um Papierstaus möglichst zu vermeiden.

Tipp 2 Wenn Sie im Duplexmodus scannen oder kopieren und Vorlagen in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) einlegen, verarbeitet der Scanner gleichzeitig beide Seiten beidseitig bedruckter Vorlagen.

Siehe auch

- Einlegen von Originaldokumenten
- Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware
- Scannen mithilfe einer Scansoftware
- Arbeiten mit Profilen der HP Smart Document-Scansoftware

Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware

Der Scanner ist mit zwei Direktaufruftasten ausgestattet: **Scannen** () und **Kopieren**). Sie können diesen Tasten Funktionen einer Scansoftware zuweisen, die für die Bedienung über Tasten geeignet ist.

Gehen Sie wie folgt vor, um diesen Direktaufruftasten Funktionen der Scansoftware zuzuweisen:

- 1. Drücken Sie die Taste **Werkzeuge** (****) auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen. Klicken Sie auf die Registerkarte **Tasten**.
- Wählen Sie in der Dropdownliste Zu startendes Programm f
 ür eine Taste die Scansoftware aus, die
 über diese Taste gestartet werden soll.
- 3. Wenn in der Dropdownliste **Profil** die HP Smart Document-Scansoftware ausgewählt wurde, können Sie optional ein Profil auswählen.

Wenn Sie kein Profil auswählen, wird beim Drücken dieser Taste die HP Smart Document-Scansoftware gestartet. Auf diese Weise können Sie die Scaneinstellungen jedes Mal neu auswählen, wenn Sie einen neuen Scanvorgang starten.

Hinweis Wenn Sie den Namen eines Profils ändern, das einer Direktaufruftaste zugewiesen ist, müssen Sie die Tasteninformationen im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" aktualisieren.

Siehe auch

Arbeiten mit Profilen der HP Smart Document-Scansoftware

Scannen mithilfe einer Scansoftware

Sie können Bilder oder Dokumente direkt in ein Programm scannen, wenn dieses ISIS- oder TWAIN-kompatibel ist. Die Kompatibilität ist normalerweise gegeben, wenn das Programm über eine Menüoption wie **Abrufen**, **Scannen**, **Neues Objekt importieren** oder **Einfügen** verfügt. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihre Anwendung geeignet ist bzw. welche Option Sie verwenden müssen, lesen Sie in der Dokumentation zur Anwendung nach.

Siehe auch

- Scannen über die HP Smart Document-Scansoftware
- Scannen mithilfe von ISIS- oder TWAIN-kompatibler Scansoftware

Scannen über die HP Smart Document-Scansoftware

- 1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Programme oder Alle Programme, HP und HP Smart Document Scan, und klicken Sie dann auf HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Profil aus, und klicken Sie dann auf Scannen.

☆ Tipp Unter der Liste wird die Beschreibung des ausgewählten Profils angezeigt.

3. Befolgen Sie zum Scannen die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur HP Smart Document-Scansoftware.

Scannen mithilfe von ISIS- oder TWAIN-kompatibler Scansoftware

- 1. Starten Sie die Scansoftware, und wählen Sie dann die ISIS- oder TWAIN-Datenquelle aus.
- 2. Wählen Sie die Einstellungen aus, die für die zu scannenden Dokumente geeignet sind.
- 3. Führen Sie die für den Scanvorgang erforderlichen Arbeitsschritte aus.

Weitere Informationen finden Sie in der Onlinehilfe für die Scansoftware.

Vorgehensweise zum Kopieren

Ein Kopiervorgang umfasst die folgenden grundlegenden Schritte:

- 1. Legen Sie die Originale ein.
- 2. Führen Sie eine der folgenden Optionen aus:

 - Klicken Sie auf Start, zeigen Sie nacheinander auf Programme bzw. Alle Programme, HP, Scanjet und auf die Option f
 ür die Serie N9120. Klicken Sie dann auf Document Copy.
 Wählen Sie im Dialogfeld HP Document Copy die gew
 ünschten Druckeinstellungen aus.
 - Hinweis Wenn Sie die Kopiereinstellungen ändern möchten, starten Sie den Kopiervorgang über die Software "HP Document Copy".
 - Tipp 1 Sie können HP Document Copy so konfigurieren, dass vor dem Druck die Kopiereinstellungen abgefragt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools".

Tipp 2 Wenn Sie im Duplexmodus scannen oder kopieren und Vorlagen in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) einlegen, verarbeitet der Scanner gleichzeitig beide Seiten beidseitig bedruckter Vorlagen.

Siehe auch

- Einlegen von Originaldokumenten
- Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware
- Scannen mithilfe einer Scansoftware

2 Nützliche Scannerfunktionen

Erfahrene Profis im Dokumentmanagement interessieren sich wahrscheinlich für die folgenden Scanfunktionen, die in der HP Smart Document-Scansoftware verfügbar sind. Viele dieser Funktionen sind auch in anderen ISISoder TWAIN-kompatiblen Dokumentscanprogrammen verfügbar, in denen sich die Scaneinstellungen ändern lassen.

- Arbeiten mit Profilen der HP Smart Document-Scansoftware
- Automatisches Drehen gescannter Seiten
- Scannen besonders langer Dokumente
- Herausfiltern von Farben aus einem Dokument (Farbfilter)
- Einstellen der Hintergrundfarben bei Scans vom automatischen Vorlageneinzug aus
- Verwenden der hardwaregesteuerten Komprimierung des Scanners für schnelleres Scannen
- Deaktivieren der Erkennung von fehlerhaftem Einzug (Einzug mehrerer Seiten)
- Scannen ohne Überprüfung
- Einrichten und Verwenden des Imprinters

Arbeiten mit Profilen der HP Smart Document-Scansoftware

Ein Profil der HP Smart Document-Scansoftware ist eine schnelle und effiziente Methode, um die Einstellungen zum Scannen und Verarbeiten von Dokumentseiten auszuwählen. Sie können Profile für die Verwendung mit den Direktaufruftasten auf dem Bedienfeld des Scanners einrichten.

Profile können mit der HP Smart Document-Scansoftware erstellt und bearbeitet werden. Mit dem Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" können Sie ein Profil einer Direktaufruftaste auf dem Bedienfeld des Scanners zuweisen.

Jedem Profil können bestimmte, häufig verwendete Scanfunktionen zugewiesen werden. Wenn Sie beispielsweise häufig Originale mit 200 dpi in Farbe in eine durchsuchbare PDF-Datei scannen und diese per E-Mail an einen Kollegen senden möchten, können Sie ein Profil mit den erforderlichen Einstellungen für diese Aufgabe erstellen.

Anzeigen von Profilen

Die HP Smart Document-Scansoftware umfasst verschiedene Standardprofile.

Gehen Sie wie folgt vor, um die vorhandenen Profile der HP Smart Document-Scansoftware anzuzeigen:

- 1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Programme oder Alle Programme, HP und HP Smart Document Scan, und klicken Sie dann auf HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Zeigen Sie die Liste mit den Profilen an.

Erstellen von Profilen

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Profil in der HP Smart Scan Software zu erstellen:

- 1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Programme oder Alle Programme, HP und HP Smart Document Scan, und klicken Sie dann auf HP Smart Document-Scansoftware.
- Klicken Sie auf Neu. Das Dialogfeld "Neues Profil erstellen" wird geöffnet.
- 3. Geben Sie in das Feld **Profilname** einen Namen ein, oder übernehmen Sie den vorgegebenen Namen.
 - Tipp Sie können ein Profil auch auf der Grundlage eines vorhandenen Profils erstellen. Aktivieren Sie dazu das Kontrollkästchen Einstellungen aus Profil kopieren, und wählen Sie dann ein vorhandenes Profil in der Liste aus.

4. Klicken Sie auf Weiter.

Das Dialogfeld "Profileinstellungen" wird geöffnet.

5. Wählen Sie die Einstellungen für das Profil aus.

Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe zur HP Smart Document-Scansoftware.

Automatisches Drehen gescannter Seiten

Standardmäßig erscheinen die Seiten, die über den automatischen Vorlageneinzug (ADF) zugeführt werden, in der Scanausgabe in der Ausrichtung, in der die Seiten in das Zufuhrfach des ADF eingelegt wurden. Der Scanner kann die Scandaten drehen, um eine andere Ausrichtung der Scanausgabe zu produzieren. Diese Funktion erweist sich beispielsweise als nützlich, wenn Seiten mit Hochformatausrichtung schnell gescannt werden sollen. Sie können diese Seiten mit der längeren Kante nach vorne in das Zufuhrfach des ADF einlegen, aber eine Scanausgabe der Seite erzielen, bei der die kürzere Kante der Seiten die obere Kante der Ausgabe bildet.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Drehen gescannter Seiten in einem Profil der HP Smart Document-Scansoftware zu aktivieren:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- 3. Wählen Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Layout** die entsprechenden Optionen für **Originallayout** und **ADF-Zufuhrrichtung** aus.
- Hinweis In sonstiger Scansoftware finden Sie die Optionen zum Drehen der Seiten auf der Registerkarte Layout des ISIS- oder TWAIN-Dialogfelds Erweiterte Einstellungen.

Scannen besonders langer Dokumente

Standardmäßig eignet sich der automatische Vorlageneinzug (ADF) für Vorlagenstapel mit einem Format von bis zu 300 x 432 mm (11,8 x 17 Zoll). Über den ADF können Sie Einzelseiten bis zu einem Format von 300 x 864 mm (11,8 x 34 Zoll) scannen.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Scannen langer Seiten in einem Profil der HP Smart Document-Scansoftware zu aktivieren:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- Wählen Sie im Dialogfeld Profileinstellungen auf der Registerkarte Layout in der Dropdownliste Größe die Option Benutzerdefiniert aus. Geben Sie dann die tatsächlichen Seitenabmessungen, bis zu 300 x 864 mm (11,8 x 34 Zoll), in die Felder Breite und Höhe ein.
- Hinweis 1 In sonstiger Scansoftware finden Sie die Optionen f
 ür die Seitengr
 ö
 ße auf der Registerkarte Layout des ISIS- oder TWAIN-Dialogfelds Erweiterte Einstellungen.

Hinweis 2 Von einem Teil der Scan- und Zielsoftware (einschließlich Kofax VirtualReScan Treiber) werden möglicherweise nicht alle Seitengrößen unterstützt, die vom Scanner verarbeitbar sind.

Hinweis 3 HP empfiehlt, lange Seiten einzeln und mit einer Auflösung von maximal 300 dpi zu scannen.

Herausfiltern von Farben aus einem Dokument (Farbfilter)

Sie können einen dunklen Hintergrund aus dem Bildinhalt herausfiltern, z. B. bei schwarzem Text auf grünem Papier oder bei roten Anweisungen auf einem Formular. Durch das Entfernen der Farben kann sich die Größe der Scandatei verringern. Außerdem verbessern sich ggf. die Ergebnisse der optischen Zeichenerkennung (OCR). Sie können festlegen, dass ein Farbkanal (Rot, Grün oder Blau) oder bis zu drei spezifische Farben herausgefiltert werden sollen. Bei bestimmten Farben legt die Einstellung für die Empfindlichkeit fest, wie präzise die gescannte Farbe mit der angegebenen Farbe übereinstimmen muss.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Farben auszuwählen, die über ein Profil der HP Smart Document-Scansoftware aus einem gescannten Dokument herausgefiltert werden sollen:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- 3. Klicken Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Scannen** auf **Erweiterte Einstellungen**.
- 4. Geben Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** auf der Registerkarte **Farbfilter** die Einstellungen für den Farbfilter ein.

Weitere Informationen zu diesen Einstellungen finden Sie in der Onlinehilfe der von Ihnen verwendeten Scansoftware.

Hinweis 1 Der Farbkanalfilter ist nur auf Scans in Graustufen und in Schwarzweiß anwendbar. Spezielle Farbfilter gelten für alle Farbmodi.

Hinweis 2 Wenn Sie in sonstiger Scansoftware Farbe herausfiltern möchten, navigieren Sie zum ISIS- oder TWAIN-Dialogfeld **Erweiterte Einstellungen**. Geben Sie auf der Registerkarte **Farbfilter** die Einstellungen für den Farbfilter ein.

Einstellen der Hintergrundfarben bei Scans vom automatischen Vorlageneinzug aus

Wenn Sie vom automatischen Vorlageneinzug (ADF) aus scannen, können Sie einen schwarzweißen Hintergrund für den Scan auswählen. Wenn der Scanhintergrund mit der Farbe an den Außenkanten des Dokuments einen deutlichen Kontrast aufweist, kann die Scansoftware die Kanten des gescannten Dokuments besser erkennen. Verwenden Sie beispielsweise den schwarzen Hintergrund, um ein auf weißem Papier gedrucktes Dokument zu scannen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Scanhintergrundfarbe in einem Profil der HP Smart Document-Scansoftware zu aktivieren:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- 3. Klicken Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Scannen** auf **Erweiterte Einstellungen**.
- Wählen Sie im Dialogfeld Eigenschaften auf der Registerkarte Mehr eine Farbe in der Dropdownliste ADF-Hintergrund aus.
- Hinweis Wenn Sie in sonstiger Scansoftware eine Scanhintergrundfarbe einstellen möchten, navigieren Sie zum ISIS- oder TWAIN-Dialogfeld Erweiterte Einstellungen. Wählen Sie auf der Registerkarte Mehr eine Farbe in der Dropdownliste ADF-Hintergrund aus.

Verwenden der hardwaregesteuerten Komprimierung des Scanners für schnelleres Scannen

Der Scanner unterstützt mehrere Stufen der JPEG-Komprimierung, um die Datenübertragungsgeschwindigkeit vom Scanner zur Scansoftware auf dem Computer zu steigern. Der Scanner komprimiert die Daten während des Scanvorgangs. Die Scansoftware kann die Daten entkomprimieren, um die gescannten Bilder zu erstellen. Die JPEG-Komprimierung funktioniert beim Scannen in Graustufen oder in Farbe.

Gehen Sie wie folgt vor, um die JPEG-Komprimierung in einem Profil der HP Smart Document-Scansoftware zu aktivieren:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.

- 3. So aktivieren Sie die Komprimierung:
 - Markieren Sie im Dialogfeld Profileinstellungen auf der Registerkarte Scannen das Kontrollkästchen Scannerkomprimierung verwenden (für optimale Geschwindigkeit).
- 4. So legen Sie fest, wie hoch der Komprimierungsgrad sein soll:
 - a. Klicken Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Scannen** auf **Erweiterte Einstellungen**.
 - b. Verschieben Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** auf der Registerkarte **Mehr** den Schieberegler **Scanner-JPEG-Komprimierung** an die gewünschte Position.

Hinweis Wenn Sie die JPEG-Komprimierung in einer anderen Anwendung angeben möchten, navigieren Sie zum TWAIN- oder ISIS-Dialogfeld Erweiterte Einstellungen, und verschieben Sie den Schieberegler Scanner-JPEG-Komprimierung an die gewünschte Position.

Deaktivieren der Erkennung von fehlerhaftem Einzug (Einzug mehrerer Seiten)

Die Erkennungsfunktion für fehlerhaften Einzug (Einzug mehrerer Seiten) stoppt den Scan- bzw. den Kopiervorgang, wenn festgestellt wird, dass mehrere Seiten gleichzeitig in den Scanner eingezogen wurden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Erkennungsfunktion für fehlerhaften Einzug (Einzug mehrerer Seiten) in einem Profil der HP Smart Document-Scansoftware zu deaktivieren:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- 3. Klicken Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Scannen** auf **Erweiterte Einstellungen**.
- 4. Markieren Sie im Dialogfeld Eigenschaften auf der Registerkarte Mehr das Kontrollkästchen Aktivieren.
- Hinweis Wenn Sie in sonstiger Scansoftware die Erkennung von fehlerhaftem Einzug (Einzug mehrerer Seiten) deaktivieren möchten, navigieren Sie zum ISIS- oder TWAIN-Dialogfeld Erweiterte Einstellungen. Entfernen Sie die auf der Registerkarte Mehr die Markierung aus dem Kontrollkästchen Aktivieren.

Scannen ohne Überprüfung

Standardmäßig gehen Sie wie folgt vor, um Scanvorgänge mit der HP Smart Document-Scansoftware durchzuführen:

- 1. Scannen der Dokumentseiten.
- Überprüfen der gescannten Dokumentseiten in der HP Smart Document-Scansoftware im Scanstatusfenster. Je nach Bedarf Neuanordnen, Löschen und erneutes Scannen der Seiten.
- 3. Abschließen des Scanvorgangs durch Klicken auf Scannen abgeschlossen im Scanstatusfenster.
- 4. Warten, bis die gescannten Dokumentseiten gemäß den Profileinstellungen verarbeitet wurden.

Sie können ein Profil einrichten, bei dem die Schritte 2 und 3 des Standardprozesses übersprungen werden. Drücken Sie nach Auswahl dieses Profils die Taste **Scannen** auf dem Bedienfeld des Scanners, oder klicken Sie im **Hauptfenster** der HP Smart Document-Scansoftware auf **Scannen**. Die Seiten werden ohne weiteren Benutzereingriff gescannt und verarbeitet.

Damit ein Scanvorgang automatisch ausgeführt wird, muss das ausgewählte Profil der HP Smart Document-Scansoftware die folgenden Einstellungen enthalten:

- Sie müssen auf der Registerkarte **Profil** das Kontrollkästchen **Beim Scannen Miniaturansichten** anzeigen deaktivieren.
- Je nach Profil sind möglicherweise weitere Einstellungen auf der Registerkarte **Ziel** wie das Deaktivieren des Kontrollkästchens "**Speichern unter" anzeigen** erforderlich.

Einrichten und Verwenden des Imprinters

Der Scanner ist mit einem Imprinter ausgestattet, der einen Text oder eine Indexnummer auf die Rückseite von Dokumenten aufdrucken kann, die über den automatischen Vorlageneinzug (ADF) zugeführt werden. Ein Imprinteraufdruck bestätigt, dass das Dokument gescannt wurde, und der Aufdruck kann angeben, wann der Scanvorgang erfolgt ist.

Hinweis Wenn Sie beidseitig bedruckte Seiten scannen, kann der Imprinterausdruck über vorhandene Inhalte der Seiten gedruckt werden.

- Einsetzen oder Auswechseln einer Druckpatrone im Imprinter
- Positionieren des Imprinters
- Testen des Imprinters
- Reinigen des Imprinters
- Verwenden des Imprinters

Einsetzen oder Auswechseln einer Druckpatrone im Imprinter

Der Scanner verwendet eine HP 51604A Druckpatrone. Sie müssen die Druckpatrone separat erwerben.

1. Heben Sie das Zufuhrfach des ADF an, bis es einrastet.



2. Heben Sie den grünen Hebel leicht an, und schieben Sie den Imprinter vollständig nach links.



3. Heben Sie die Verriegelung der Patronenhalterung an.

Kapitel 2



- **4.** Wenn Sie eine leere Druckpatrone auswechseln, schieben Sie diese nach rechts, um sie aus der Patronenhalterung herauszunehmen.
- 5. Entnehmen Sie die Druckpatrone aus der Verpackung. Ziehen Sie an der Lasche, um die Schutzfolie von den Düsen zu entfernen.



6. Halten Sie die neue Druckpatrone mit den Düsen nach unten, und schieben Sie die Patrone in die Patronenhalterung.



- 7. Klappen Sie die Verriegelung der Patronenhalterung nach unten, um die Druckpatrone in ihrer Position zu sichern.
- 8. Fassen Sie das Zufuhrfach des ADF in der Mitte an, und klappen Sie es nach unten in die Position zum Scannen.
- 9. Aktualisieren Sie die Protokolldaten für den Imprinter:
 - a. Drücken Sie die Taste **Werkzeuge** (****) auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen. Klicken Sie auf die Registerkarte **Imprinter**.
 - b. Klicken Sie im Bereich Patronenstatus auf Austausch protokollieren.

Positionieren des Imprinters

Die Position des Imprinters legt fest, ob der Imprinteraufdruck links oder rechts auf der gescannten Seite erscheint.

- Hinweis Wenn sich der Imprinter bei schmalen Seiten außerhalb der Breite des Papiers im Zufuhrfach des ADF befindet, kann der Imprinter nicht auf die gescannten Seiten drucken. In diesem Fall wird der Scanvorgang nicht abgeschlossen, und auf dem Computer wird eine Fehlermeldung angezeigt.
- 1. Heben Sie das Zufuhrfach des ADF an, bis es einrastet.



2. Heben Sie den grünen Hebel leicht an, und verschieben Sie den Imprinter an die gewünschte Position.



- **Hinweis** In der Halterung des Imprinters sind verschiedene Papierformate markiert. Wenn Sie den Imprinter an die Position für das von Ihnen verwendete Papierformat bringen, wird der Imprinteraufdruck ungefähr 5 mm von der Seitenkante entfernt aufgebracht. Sie können eine beliebige Position auswählen, solange diese den Aufdruck auf das von Ihnen verwendete Papier gestattet. Wenn Sie den Imprinter im Bereich zwischen den markierten Positionen belassen, wechselt der Imprinter möglicherweise während des Scannens seine Position, und die Qualität des Imprinteraufdrucks ist nicht zufriedenstellend.
- **3.** Fassen Sie das Zufuhrfach des ADF in der Mitte an, und klappen Sie es nach unten in die Position zum Scannen.

Testen des Imprinters

Testen Sie den Imprinter, um sicherzustellen, dass die Druckpatrone korrekt eingesetzt ist, und zu prüfen, wo der Imprinteraufdruck auf der Seite aufgebracht wird.

- Hinweis Damit der Zählwert sich während des Tests nicht ändert, wird beim Imprintertest ein voreingestellter Aufdruck an der konfigurierten Position gedruckt.
- 1. Legen Sie eine einzelne Seite in das Zufuhrfach des automatischen Vorlageneinzugs ein.
- 2. Drücken Sie die Taste Werkzeuge () auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen. Klicken Sie auf die Registerkarte Imprinter.
- 3. Klicken Sie im Bereich Patronenstatus auf Imprinter testen.

Reinigen des Imprinters

Reinigen Sie den Imprinter, wenn der Imprinteraufdruck unvollständig gedruckt wird.

- 1. Drücken Sie die Taste **Werkzeuge** (****) auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen. Klicken Sie auf die Registerkarte **Imprinter**.
- 2. Klicken Sie im Bereich Patronenstatus auf Imprinter reinigen.

Verwenden des Imprinters

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- 3. Klicken Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Scannen** auf **Erweiterte Einstellungen**.
- 4. Wählen Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** auf der Registerkarte **Imprinter** die Option **Aufdruck aktivieren** aus.
- 5. Geben Sie im Feld **Text** den Text ein, der auf der Rückseite jedes gescannten Dokuments aufgebracht werden soll.

Dabei haben Sie auch folgende Möglichkeiten:

- Einstellen eines Zählers für die Anzahl an Seiten, die mit einem Aufdruck versehen wurden.
- Aufnehmen von Datum und Uhrzeit in den Imprinteraufdruck.
- Angeben des Abstands zwischen der Vorderkante des Dokuments und dem Beginn des Imprinteraufdrucks.
- Drehen des Imprinteraufdrucks.
- Aufbringen des Imprinteraufdrucks in Fettschrift.
- Deaktivieren der Scanfunktion, wenn die Druckpatrone nur noch wenig Tinte enthält.

3 Pflege und Wartung

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Pflege und Wartung des Scanners.

- <u>Bestellen von Wartungsteilen und Verbrauchsmaterial</u>
- <u>Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs</u>
- Reinigen des Scannerglases
- <u>Reinigen der Lüfterfilter des Scanners</u>
- Auswechseln der Einzugswalze und der Trennvorrichtung
- Informationen zur Scannerwartung im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools"

Die regelmäßige Reinigung des Scanners gewährleistet eine optimale Leistung. Wie häufig Sie das Gerät reinigen müssen, hängt von verschiedenen Faktoren ab, z. B. wie oft Sie das Gerät nutzen und in welcher Umgebung Sie es einsetzen. Führen Sie bei Bedarf eine Routinereinigung durch.

Bei der routinemäßigen Reinigung und Pflege müssen der automatische Vorlageneinzug (ADF), das Scannerglas und die Filter der Lüfter gereinigt werden.

▲ Vorsicht Vermeiden Sie es, Objekte mit scharfen Kanten, Büroklammern, Heftklammern, feuchtem Klebstoff, feuchter Korrekturflüssigkeit oder anderen feuchten Substanzen in den Scanner zu legen. Die Dokumentseiten dürfen weder aufgewellt noch zerknittert sein oder aneinander haften.

Bestellen von Wartungsteilen und Verbrauchsmaterial

Sie können die benötigten Wartungsteile online bestellen. Teile, wie das Kit zum Auswechseln der Einzugswalze sind weltweit lieferbar.

- 1. Besuchen Sie die HP Scannersupport-Website unter www.hp.com/support.
- 2. Wählen Sie anschließend Ihr Land/Ihre Region aus, und drücken Sie OK.
- 3. Geben Sie die Modellnummer des Scanners ein, und drücken Sie die Eingabetaste.

Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs

Der automatische Vorlageneinzug (ADF) muss je nach Nutzung und den verwendeten Vorlagen in bestimmten Abständen gewartet werden. Der ADF muss unter den folgenden Bedingungen gereinigt werden:

- Die Walzen des ADF sind sichtbar verschmutzt.
- Beim Zuführen von Dokumenten durch den ADF treten Probleme auf.
- In Bildern, die über den ADF gescannt wurden, erscheinen vertikale Streifen.
- Nach dem Scannen eines Dokuments über den ADF, das staubig, verschmutzt oder mit Bleistift beschrieben ist.
- Wenn die Umgebung staubig ist.

Wenn Sie den ADF mehrere Male pro Woche verwenden, sollten Sie ihn monatlich reinigen. Führen Sie die Reinigung in für Ihren Scanner angemessenen Abständen durch.

- 1. Schalten Sie den Scanner über den **Netzschalter** aus. Trennen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel vom Scanner.
- 2. Öffnen Sie den Scannerdeckel.



3. Reinigen Sie den durchsichtigen Scanstreifen auf dem Scannerglas. Wischen Sie den durchsichtigen Bereich mit einem sauberen, angefeuchteten und fusselfreien Tuch ab.



- 4. Schließen Sie den Scannerdeckel.
- 5. Heben Sie die Verriegelung über dem ADF an, um die obere und die seitliche Zugangsklappe zum ADF zu öffnen.



6. Suchen Sie nach dem weißen Streifen auf der seitlichen Zugangsklappe zum ADF und nach dem durchsichtigen Scanfenster innerhalb des ADF. Wischen Sie diese Bereiche mit einem sauberen, angefeuchteten und fusselfreien Tuch ab.



7. Wischen Sie die Einzugswalzen des ADF mit einem sauberen, angefeuchteten und fusselfreien Tuch ab.



- 8. Warten Sie mehrere Minuten, bis die Einzugswalzen trocken sind, und schließen Sie dann die Zugangsklappen zum ADF.
- 9. Schließen Sie das USB-Kabel und das Netzkabel wieder an den Scanner an, und schalten Sie den Scanner über den Netzschalter ein.

Reinigen des Scannerglases

Das Scannerglas muss unter den folgenden Bedingungen gereinigt werden:

- In den über das Scannerglas gescannten Bildern erscheinen Streifen, Kratzer oder Flecken.
- Nach dem Scannen eines staubigen oder verschmutzten Dokuments über das Scannerglas.
- Wenn die Umgebung staubig ist.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Scannerglas zu reinigen:

- 1. Schalten Sie den Scanner über den **Netzschalter** aus. Trennen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel vom Scanner.
- 2. Öffnen Sie den Scannerdeckel.
- **3.** Besprühen Sie ein weiches fusselfreies Tuch leicht mit einem milden Glasreiniger, und reinigen Sie das Scannerglas.
 - ▲ Vorsicht Reinigen Sie das Scannerglas ausschließlich mit Glasreiniger. Verwenden Sie keine Reiniger, die Scheuermittel, Azeton, Benzin oder Kohlenstofftetrachlorid enthalten, da diese Substanzen das Scannerglas beschädigen können. Isopropylalkohol ist ebenfalls zu vermeiden, da er Streifen auf dem Glas hinterlassen kann.

Sprühen Sie den Glasreiniger nicht direkt auf das Scannerglas. Wenn Sie zu viel Glasreiniger auftragen, kann dieser über die Glaskanten in den Scanner gelangen und ihn beschädigen.

- 4. Wischen Sie anschließend das Scannerglas mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch ab.
- 5. Schließen Sie das USB-Kabel und das Netzkabel wieder an den Scanner an, und schalten Sie den Scanner über den Netzschalter ein.
- Hinweis Lassen sich durch Reinigen der Oberseite des Scannerglases nicht alle Verunreinigungen entfernen, können Sie auch die Unterseite des Scannerglases reinigen. Hierzu muss der Scanner auseinander gebaut werden. Anweisungen zum Reinigen der Unterseite des Scannerglases erhalten Sie auf der Website <u>www.hp.com/support</u>.

Reinigen der Lüfterfilter des Scanners

Der Scanner ist mit zwei vom Benutzer zugänglichen Lüfterfiltern ausgestattet. Diese Filter verhindern, dass Staub und Abriebpartikel in die Lüfter gelangen. Wenn der Scanner in einer verschmutzten oder staubigen Umgebung aufgestellt ist, reinigen Sie die Filter monatlich.

Gehen Sie bei jedem Filter wie folgt vor:

- 1. Schalten Sie den Scanner über den **Netzschalter** aus. Trennen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel vom Scanner.
- 2. Nehmen Sie die Filterabdeckung ab.



- 3. Reinigen Sie den Filter über eine der folgenden Methoden:
 - Blasen Sie die Partikel mithilfe eines Druckluftstrahlers vom Filter.
 - Saugen Sie die Partikel vom Filter ab.
 - Spülen Sie den Filter mit Wasser aus.
 - Hinweis Wenn der Filter beschädigt ist, setzen Sie einen neuen Filter ein. Ersatzteile können Sie über das Internet bestellen: <u>www.hp.com/support</u>.
- 4. Überprüfen Sie die Filterabdeckung. Wenn die Abdeckung verschmutzt ist, reinigen Sie diese mit einem sauberen, angefeuchteten und fusselfreien Tuch.
- 5. Achten Sie darauf, dass der Filter und die Filterabdeckung vollständig trocknen.

▲ Vorsicht Ein feuchter Filter kann zu Schäden am Scanner führen.

6. Setzen Sie den sauberen trockenen Filter in die Filterabdeckung ein, und bringen Sie die Abdeckung wieder am Scanner an.



7. Schließen Sie das USB-Kabel und das Netzkabel wieder an den Scanner an, und schalten Sie den Scanner über den Netzschalter ein.

Auswechseln der Einzugswalze und der Trennvorrichtung

Wechseln Sie die Einzugswalze und die Trennvorrichtung unter einer der folgenden Bedingungen aus:

- Es treten häufig Streifen oder Papierstaus auf, und das Problem lässt sich nicht durch Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs beseitigen.
- Auf der Registerkarte Wartung des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" wird angezeigt, dass die Wartung fällig ist.

Das Paket mit der Ersatzeinzugswalze enthält eine Einzugswalze und die zugehörigen Installationsanweisungen. Das Paket mit der Ersatztrennvorrichtung enthält eine Trennvorrichtung und die zugehörigen Installationsanweisungen. Die Ersatzteile können Sie über das Internet bestellen: <u>www.hp.com/support</u>.

- 1. Schalten Sie den Scanner über den **Netzschalter** aus. Trennen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel vom Scanner.
- 2. Überprüfen und reinigen Sie die beiden vom Benutzer zugänglichen Lüfterfilter.
- **3.** Öffnen Sie die obere ADF-Klappe. Tauschen Sie dann die Einzugswalze und die Trennvorrichtung gemäß den Installationsanweisungen aus, die mit den Paketen mit den Ersatzteilen geliefert wurden.
- 4. Schließen Sie die ADF-Klappe. Schließen Sie danach das USB-Kabel und das Netzkabel wieder an den Scanner an.
- 5. Schalten Sie den Scanner über den **Netzschalter** wieder ein, und aktualisieren Sie anschließend das Wartungsprotokoll für den Scanner:
 - a. Drücken Sie die Taste **Werkzeuge** (****) auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.
 - b. Klicken Sie in den Bereichen Wartung der Einzugswalze und Wartung der Trennvorrichtung auf Austausch protokollieren.

Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools".

Siehe auch

Reinigen der Lüfterfilter des Scanners

Informationen zur Scannerwartung im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools"

Auf der Registerkarte **Wartung** des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" werden die Informationen zur Scannernutzung sowie das Wartungsprotokoll angezeigt. Auf dieser Registerkarte können Sie Arbeitsschritte zur Scannerwartung protokollieren.

Auf der Registerkarte **Imprinter** des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" werden Informationen zum Imprinter des Scanners und zur Druckpatrone des Imprinters angezeigt. Auf dieser Registerkarte können Sie protokollieren, dass die Druckpatrone ausgewechselt wurde.

Drücken Sie die Taste **Werkzeuge** auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen.

Detaillierte Informationen zur Verwendung des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" finden Sie in der Hilfe zum Dienstprogramm "HP Scanner-Tools".

4 Fehlerbehebung

Dieser Abschnitt enthält Lösungen für allgemeine Probleme mit dem Scanner.

- <u>Scanner-LEDs</u>
- Beheben von Installationsproblemen
- Probleme beim Scannerbetrieb
- Die Scannertasten funktionieren nicht richtig
- Probleme mit dem automatischen Vorlageneinzug
- Zusatzinformationen zur Fehlerbehebung

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der Onlinehilfe der verwendeten Scansoftware, und unter <u>www.hp.com/support</u> erhalten Sie aktualisierte Informationen zum Scanner.

Scanner-LEDs

An der Vorderseite des Scanners befinden sich zwei LEDs, die den Funktionsstatus des Scanners und Fehlerbedingungen signalisieren. Die LED in Form eines Ausrufezeichens (!) ist die Achtung-LED, und die LED in der Taste **Energiesparmods** ist die Netz-LED. In der folgenden Tabelle wird die Bedeutung der LED-Signale beschrieben.



LED-Anzeige		Funktion oder Bedingung
Die Achtung-LED blinkt schnell in gelber Farbe.	Die Netz-LED leuchtet durchgehend grün.	Fehlerbedingung. Überprüfen Sie, ob auf dem Computerbildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.
Die Achtung-LED leuchtet durchgehend gelb.	Die Netz-LED leuchtet durchgehend grün.	Warnbedingung. Überprüfen Sie, ob auf dem Computer die Meldung Wartung empfohlen angezeigt wird.
Die Achtung-LED blinkt langsam in grüner Farbe.	Die Netz-LED leuchtet durchgehend grün.	Der Scanner wird aufgewärmt.
	Die Netz-LED leuchtet durchgehend schwach gelb.	Der Scanner befindet sich im Energiesparmodus.
	Die Netz-LED leuchtet durchgehend grün.	Der Scanner ist eingeschaltet und bereit zum Scannen.
Die Achtung-LED blinkt mit mittlerem Tempo in grüner Farbe.	Die Netz-LED leuchtet durchgehend grün.	Der Scanner scannt ein Original.
Beide LEDs leuchten nicht.		Der Scanner wird nicht mit Strom versorgt.

Beheben von Installationsproblemen

Wenn der Scanner nach der Installation nicht funktioniert oder später Probleme beim Betrieb auftreten, wird möglicherweise eine der folgenden Meldungen (oder eine ähnliche Meldung) auf dem Computer angezeigt:

- Der Scanner konnte nicht initialisiert werden.
- Der Scanner konnte nicht gefunden werden.
- Ein interner Fehler ist aufgetreten.
- Der Computer konnte nicht mit dem Scanner kommunizieren.

Überprüfen Sie die Scannerkabel und die Software wie hier beschrieben, um das Problem zu beheben:

- <u>Überprüfen Sie, ob der Scanner mit Strom versorgt wird</u>
- <u>Überprüfen der USB-Verbindung</u>
- Deinstallieren Sie die HP Scanjet Dienstprogramme, und installieren Sie diese anschließend erneut

Überprüfen Sie, ob der Scanner mit Strom versorgt wird

Das Netzkabel verbindet den Scanner mit einer Netzsteckdose.

- · Vergewissern Sie sich, dass es fest am Scanner und in einer funktionierenden Steckdose eingesteckt ist.
- Ist das Netzkabel an einen Überspannungsschutz angeschlossen, stellen Sie sicher, dass dieser mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden und eingeschaltet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Scanner über den **Netzschalter** auf der rechten Seite des Scanners eingeschaltet wurde.



Wenn das Problem nach Überprüfen der oben genannten Komponenten weiterhin besteht, versuchen Sie Folgendes:

- 1. Schalten Sie den Scanner über den Netzschalter aus. Lösen Sie dann das Netzkabel vom Scanner.
- 2. Warten Sie 30 Sekunden.
- 3. Schließen Sie das Netzkabel wieder an den Scanner an, und schalten Sie den Scanner über den Netzschalter ein.

Nach 30 Sekunden leuchtet die Netz-LED durchgehend grün, und die Achtung-LED erlischt.

Überprüfen der USB-Verbindung

Überprüfen Sie die physische Verbindung zum Scanner.

- Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Kabel. Andere USB-Kabel sind u. U. nicht mit dem Scanner kompatibel.
- Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel fest in den Scanner und in den Computer bzw. den USB-Hub eingesteckt ist. Das Dreizack-Symbol auf dem USB-Kabel zeigt nach oben, wenn das Kabel richtig am HP Scanner angeschlossen ist.

Wenn das Problem nach Überprüfen der oben genannten Komponenten weiterhin besteht, versuchen Sie Folgendes:

- 1. Führen Sie je nach Art der Verbindung zwischen Scanner und Computer einen der folgenden Schritte aus:
 - Falls das USB-Kabel an einen USB-Hub oder eine Dockingstation für einen Laptop angeschlossen ist, trennen Sie das USB-Kabel vom USB-Hub bzw. der Dockingstation, und schließen Sie es direkt an den Computer an.
 - Falls das USB-Kabel direkt am Computer angeschlossen ist, schließen Sie es an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.
 - Trennen Sie mit Ausnahme der Tastatur und der Maus alle anderen USB-Geräte vom Computer.
- 2. Schalten Sie den Scanner über den Netzschalter aus. Warten Sie 30 Sekunden, und schalten Sie den Scanner wieder über den Netzschalter ein.
- **3.** Führen Sie einen Neustart des Computers durch.
- 4. Testen Sie den Scanner, nachdem der Computer neu gestartet wurde.

Falls der HP Scanner jetzt funktioniert und Sie in Schrift 1 die Anschlussart an den Computer geändert haben, liegt das Kommunikationsproblem möglicherweise beim USB-Hub, bei der Dockingstation, bei einem USB-Port oder bei einem anderen USB-Gerät. Lassen Sie den Scanner direkt an den Computer angeschlossen. Probieren Sie jeweils nach Anschließen eines weiteren USB-Geräts den Scanner aus. Schließen Sie keine USB-Geräte an, die die korrekte Funktionsweise des Scanners verhindern.
Falls der Scanner nicht funktioniert, deinstallieren Sie die HP Scanjet Treiber und Dienstprogramme, und installieren Sie diese anschließen erneut.

Deinstallieren Sie die HP Scanjet Dienstprogramme, und installieren Sie diese anschließend erneut

Wenn die Überprüfung der Kabelverbindungen des Scanners keinen Erfolg bringt, kann das Problem durch eine unvollständige Installation verursacht sein. Deinstallieren Sie die HP Scandienstprogramme, und installieren Sie diese anschließend erneut.

- 1. Schalten Sie den Scanner über den **Netzschalter** aus. Trennen Sie dann das USB-Kabel und das Netzkabel vom Scanner.
- 2. Verwenden Sie das Tool **Software** (unter Windows Vista das Tool **Programme und Funktionen**) in der **Systemsteuerung**, um die folgenden Komponenten zu deinstallieren:
 - HP Scanjet N9120 Document ISIS/TWAIN
 - HP Scanjet N9120 Dienstprogramme
- 3. Führen Sie einen Neustart des Computers durch.
- **4.** Verwenden Sie die mit dem Scanner gelieferte HP Scanning Software CD, um die HP Scanjet Treiber und Tools neu zu installieren.
- 5. Schließen Sie das USB-Kabel und das Netzkabel wieder an den Scanner an, und schalten Sie den Scanner über den Netzschalter ein.

Nach 30 Sekunden leuchtet die Netz-LED durchgehend grün, und die Achtung-LED erlischt.

Probleme beim Scannerbetrieb

- Der Scanner wird nicht eingeschaltet
- Die Scannerlampe leuchtet weiterhin
- Der Scanner beginnt nicht sofort zu scannen
- Der Scanner scannt nur eine Seite einer beidseitig bedruckten Seite
- Das gescannte Bild ist verschwommen
- Gescannte Seiten sind am Scanziel nicht in der richtigen Reihenfolge
- <u>Am Scanziel fehlen gescannte Seiten</u>
- Optimieren der Geschwindigkeit beim Scannen und für andere Aufgaben
- Das Bild ist völlig schwarz oder völlig weiß
- Gescannte Bilder sind nicht gerade
- Gescannte Bilder weisen Streifen oder Kratzer auf
- <u>Auf der gedruckten Seite erscheinen vertikale weiße Streifen</u>

- Die gescannten Dateien sind zu groß
- Der Imprinter druckt nicht, oder die Druckqualität ist niedrig

Der Scanner wird nicht eingeschaltet

Wenn der Scanner nicht eingeschaltet wird, wenn Sie die Bedienfeldtasten drücken, prüfen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass der Scanner mit Strom versorgt wird.
- Vergewissern Sie sich, dass der Scanner über den **Netzschalter** auf der rechten Seite des Scanners eingeschaltet wurde.
- Der Scanner ist nicht mit der Stromversorgung verbunden. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel am Scanner oder aus der Stromquelle abgezogen wurde.

Die Scannerlampe leuchtet weiterhin

Die Scannerlampe wird im Normalfall nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität (ca. 15 Minuten) automatisch ausgeschaltet.

Wenn die Scannerlampe auch nach längerer Inaktivität noch eingeschaltet bleibt, schalten Sie den Scanner aus, warten Sie 30 Sekunden, und schalten Sie das Gerät wieder ein.

Hinweis Die Scannerlampe wird nicht ausgeschaltet, wenn sich Papier im Zufuhrfach der automatischen Dokumentzuführung befindet.

Der Scanner beginnt nicht sofort zu scannen

Vergewissern Sie sich, dass sich der Netzschalter auf der rechten Seite des Scanners in der Stellung EIN befindet.

Wenn der Scanner für längere Zeit nicht verwendet wurde, muss die Scannerlampe vor dem Scannen aufgewärmt werden. Muss die Scannerlampe aufgewärmt werden, können nach dem Starten der Software bzw. nach dem Drücken einer Scannertaste einige Sekunden bis zum Starten des Scanvorgangs vergehen.

Sie können im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" den Modus "Direktes Aufwärmen" aktivieren.

Der Scanner scannt nur eine Seite einer beidseitig bedruckten Seite

Überprüfen Sie Folgendes:

- Verwenden Sie zum beidseitigen Scannen in einem Durchlauf den ADF.
- Wählen Sie die Einstellung **Duplex** in der Scan- oder der Kopiersoftware aus.

Das gescannte Bild ist verschwommen

Führen Sie beim Scannen mit dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) die folgenden Schritte aus:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Original des Dokuments nicht verschwommen ist.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im Papierpfad des Scanners befinden. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Papierführungen korrekt eingestellt sind. Wiederholen Sie den Scanvorgang.
- 3. Wenn die Qualität des gescannten Bilds immer noch nicht zufriedenstellend ist, reinigen Sie den ADF.

Wenn Sie vom Scannerglas aus scannen, muss das zu scannende Original flach auf dem Scannerglas aufliegen. Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Original des Dokuments nicht verschwommen ist.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass das zu scannende Original überall flach auf dem Scannerglas aufliegt.
- **3.** Wenn die Qualität des gescannten Bilds immer noch nicht zufriedenstellend ist, reinigen Sie das Scannerglas.

Siehe auch

- Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs
- <u>Reinigen des Scannerglases</u>

Gescannte Seiten sind am Scanziel nicht in der richtigen Reihenfolge

Legen Sie ein mehrseitiges Dokument mit der bedruckten ersten Seite nach oben so in den Vorlageneinzug ein, dass die Oberkante oder die linke Kante in Richtung Vorlageneinzug zeigt.

Siehe auch

• Einlegen von Originaldokumenten

Am Scanziel fehlen gescannte Seiten

Wenn Sie mithilfe des ADF scannen, werden aneinander haftende Seiten zusammen gescannt. Die dadurch verdeckten Seiten werden nicht gescannt. Aktivieren Sie die Erkennungsfunktion für fehlerhaften Einzug (Einzug mehrerer Seiten), damit der Scan- bzw. der Kopiervorgang gestoppt wird, wenn mehrere Seiten gleichzeitig in den Scanner eingezogen werden.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Erkennungsfunktion für fehlerhaften Einzug (Einzug mehrerer Seiten) in einem Profil der HP Smart Document-Scansoftware zu aktivieren:

- 1. Öffnen Sie die HP Smart Document-Scansoftware.
- 2. Wählen Sie ein Scanprofil aus, und klicken Sie dann auf Bearbeiten.
- 3. Klicken Sie im Dialogfeld **Profileinstellungen** auf der Registerkarte **Scannen** auf **Erweiterte Einstellungen**.
- 4. Markieren Sie im Dialogfeld Eigenschaften auf der Registerkarte Mehr das Kontrollkästchen Aktivieren.

Optimieren der Geschwindigkeit beim Scannen und für andere Aufgaben

Verschiedene Einstellungen wirken sich auf den Zeitaufwand für einen Scanauftrag aus. Berücksichtigen Sie die folgenden Informationen, um die Scanleistung zu optimieren.

- Soll die Scangeschwindigkeit bei Seiten in einem Format bis zu A4 (oder Letter) optimiert werden, legen Sie die Seiten so ein, dass die lange Kante zum automatischen Vorlageneinzug (ADF) zeigt. Wenn die Seiten von der langen Seite aus gescannt werden, verkürzt sich die Länge des Mediums, das an den Scanköpfen entlang läuft, wodurch schneller gescannt wird.
 - Hinweis Wählen Sie in der Scansoftware die Layouteinstellung aus, die der Ausrichtung der Originale im ADF entspricht.
- Aktivieren Sie die hardwaregesteuerte Komprimierung (JPEG) des Scanners, um die Datenübertragung vom Scanner zur Scansoftware auf dem Computer zu beschleunigen. Die Verwendung der Komprimierung durch den Scanner reduziert normalerweise die Dauer für Farb- und Graustufenscans mit einer Auflösung von mehr als 300 dpi. Die Komprimierung durch den Scanner wirkt sich nur auf die Datenübertragungsgeschwindigkeit aus und kann bei allen Ausgabeformaten verwendet werden.
- Wenn Sie eine Vorlage scannen, deren Text Sie später bearbeiten möchten, erfordert der Scanvorgang aufgrund des OCR-Programms (optische Zeichenerkennung) mehr Zeit als beim Scannen ohne optische Zeichenerkennung. Dies ist normal. Warten Sie, bis das Dokument gescannt ist.

• Wenn Sie mit einer höheren Auflösung als erforderlich scannen, erhöht sich die Scandauer. Außerdem wird eine größere Datei erstellt, ohne dass sich zusätzliche Vorteile ergeben. Wenn Sie mit einer hohen Auflösung scannen und die Scangeschwindigkeit erhöht werden soll, müssen Sie die Auflösung auf einen niedrigeren Wert einstellen.

Siehe auch

- <u>Automatisches Drehen gescannter Seiten</u>
- Verwenden der hardwaregesteuerten Komprimierung des Scanners f
 ür schnelleres Scannen
- Die gescannten Dateien sind zu groß

Das Bild ist völlig schwarz oder völlig weiß

Wenn Sie über den ADF scannen, überprüfen Sie die Papierausrichtung.

Hinweis Für optimale OCR-Ergebnisse muss die Komprimierung durch den Scanner auf die minimale Komprimierungsstufe eingestellt und deaktiviert werden.

Kapitel 4

Wenn Sie über das Scannerglas scannen, ist die Vorlage möglicherweise nicht richtig auf dem Scannerglas aufgelegt. Vergewissern Sie sich, dass die Vorlage mit der zu scannenden Seite nach unten auf dem Scannerglas liegt und der Scannerdeckel geschlossen ist.

Siehe auch

<u>Einlegen von Originaldokumenten</u>

Gescannte Bilder sind nicht gerade

Wenn Sie mithilfe des automatischen Vorlageneinzugs scannen, vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Kanten des Originals berühren. Stellen Sie sicher, dass alle Dokumente dasselbe Format besitzen.

Wenn Sie vom Scannerglas aus scannen, hat sich die Vorlage möglicherweise beim Schließen des Deckels verschoben. Richten Sie das Original auf dem Scannerglas gerade aus, und scannen Sie es erneut.

Gescannte Bilder weisen Streifen oder Kratzer auf

Führen Sie beim Scannen mit dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) die folgenden Schritte aus: Führen Sie nach jedem Schritt einen Scanvorgang durch, um zu prüfen, ob die Streifen oder Kratzer weiterhin sichtbar sind. Ist dies der Fall, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- 1. Stellen Sie sicher, dass die Originale sauber und nicht zerknittert sind.
- 2. Reinigen Sie den ADF oder das Scannerglas.
- 3. Wechseln Sie die Trennvorrichtung und die Einzugswalze aus.

Siehe auch

- <u>Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs</u>
- <u>Reinigen des Scannerglases</u>
- Auswechseln der Einzugswalze und der Trennvorrichtung

Auf der gedruckten Seite erscheinen vertikale weiße Streifen

Der Toner oder die Tinte im Zieldrucker ist möglicherweise aufgebraucht. Scannen Sie eine andere Vorlage, und senden Sie den Scan an den Drucker, um festzustellen, ob das Problem durch den Drucker verursacht wird.

Wenn bei der zweiten Vorlage dasselbe Problem auftritt, reinigen Sie den automatischen Vorlageneinzug oder das Scannerglas.

Siehe auch

- <u>Reinigen des automatischen Vorlageneinzugs</u>
- <u>Reinigen des Scannerglases</u>

Die gescannten Dateien sind zu groß

Versuchen Sie Folgendes, wenn die Dateien für die gescannten Dokumente sehr groß sind:

- Überprüfen Sie die Einstellung für die Scanauflösung:
 - 200 dpi reichen aus, um Dokumente als Bilder zu speichern.
 - Bei den meisten Schriftarten reichen 300 dpi, um mithilfe der OCR-Software (Optical Character Recognition – Optische Zeichenerkennung) editierbare Texte zu erstellen.
 - Bei asiatischen und kleinen Schriftarten empfiehlt sich eine Auflösung von 400 dpi.

Wenn Sie mit einer höheren Auflösung scannen, wird eine größere Datei erstellt, die keine zusätzlichen Vorteile bietet.

Beim Scannen farbiger Dokumente werden größere Dateien erzeugt als beim Scannen schwarzweißer Dokumente.

- Wenn Sie eine große Anzahl an Seiten gleichzeitig scannen, sollten Sie stattdessen ggf. mehrere Scanvorgänge mit einer geringeren Anzahl an Seiten durchführen, sodass mehr und kleinere Dateien erzeugt werden.
- Verwenden Sie die Kofax VirtualReScan Software, um die gescannten Daten zu verarbeiten. Kofax VirtualReScan komprimiert die Daten, was zu einer kleineren Datei führen kann.

Der Imprinter druckt nicht, oder die Druckqualität ist niedrig

Wenn der Tintenfüllstand im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" beim letzten Auswechseln der Druckpatrone zurückgesetzt wurde, erhalten Sie Warnungen zum Imprinterstatus, wenn der Tintenfüllstand niedrig ist. Wenn der Tintenfüllstand beim letzten Auswechseln der Druckpatrone nicht zurückgesetzt wurde, erhalten Sie möglicherweise fälschliche Warnungen in Bezug auf den Imprinterstatus, oder die Tinte geht aus, bevor vom Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" ein niedriger Tintenfüllstand berichtet wurde.

Hinweis Legen Sie die Originale in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) ein, wenn der Imprinter verwendet werden soll. Der Imprinter kann keine Seiten bedrucken, die auf das Scannerglas gelegt wurden.

Gehen Sie wie folgt vor, um sonstige Probleme mit dem Imprinter zu beheben:

- 1. Vergewissern Sie sich, dass in der Scansoftware das Kontrollkästchen Aufdruck aktivieren markiert ist.
- 2. Wenn die Tinte des Imprinters verschmiert oder Tintenflecken auf dem Papier erscheinen, nehmen Sie die Druckpatrone heraus. Wischen Sie die Kupferkontakte der Druckpatrone vorsichtig mit einem sauberen, angefeuchteten und fusselfreien Tuch ab. Setzen Sie die Druckpatrone wieder ein, aber setzen Sie den Tintenfüllstand im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" nicht zurück.
- 3. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung der Druckpatronenhalterung die Druckpatrone fest in ihrer Position sichert.
- 4. Vergewissern Sie sich, dass sich der Imprinter an einer der vordefinierten Positionen im Bereich der Seitenbreite befindet, wenn das Papier durch den ADF geführt wird.
- 5. Reinigen und testen Sie den Imprinter:
 - a. Drücken Sie die Taste Werkzeuge () auf dem Bedienfeld des Scanners, um das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" zu öffnen. Klicken Sie auf die Registerkarte Imprinter und dann auf Imprinter reinigen.
 - **b**. Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach des ADF mindestens ein Blatt Papier befindet.
 - c. Klicken Sie im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" auf Imprinter testen.
 - **d**. Fahren Sie mit dem Scannen fort, wenn die Druckqualität des Imprinters gut ist. Wechseln Sie ansonsten die Druckpatrone aus.

Siehe auch

Einrichten und Verwenden des Imprinters

Die Scannertasten funktionieren nicht richtig

- Tasten funktionieren nicht
- Beim Drücken einer Taste wird nicht das erwartete Programm geöffnet
- Falsches Profil beim Drücken der Taste "Scannen"

Tasten funktionieren nicht

Drücken Sie nach jedem Arbeitsschritt eine Taste, um sicherzustellen, dass diese korrekt funktioniert. Wenn das Problem weiterhin auftritt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- 1. Möglicherweise wurden die Tasten in der HP Scansoftware deaktiviert. Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **Bedienfeldtasten deaktivieren** im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" nicht markiert ist.
- 2. Möglicherweise ist ein Kabel locker. Stellen Sie sicher, dass sowohl das USB- als auch das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind.
- 3. Schalten Sie den Scanner aus, warten Sie 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein.

- 4. Starten Sie Ihren Computer neu.
- 5. Wenn das Problem weiterhin auftritt, wurden die Tasten möglicherweise außerhalb der HP Scansoftware deaktiviert. Gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Öffnen Sie die **Systemsteuerung**, wählen Sie die Option **Scanner und Kameras** aus, und klicken Sie in der Liste mit der rechten Maustaste auf den Scanner.
 - **b**. Lassen Sie sich die Scannereigenschaften anzeigen:
 - Unter Windows 2000: Klicken Sie auf Eigenschaften.
 - Unter Windows XP und Vista: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Scannermodell, und klicken Sie dann auf Eigenschaften.
 - c. Überprüfen Sie die Einstellung für die Tasten Ihres Scanners:
 - Unter Windows 2000: Stellen Sie sicher, dass die Option Geräteereignisse deaktivieren nicht ausgewählt ist.
 - Unter Windows XP und Vista: Stellen Sie sicher, dass die Option Keine Aktion durchführen nicht ausgewählt ist.

Beim Drücken einer Taste wird nicht das erwartete Programm geöffnet

Hinweis Die Einstellungen für die Tasten Scannen und Kopieren können über das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" geändert werden. Die Einstellungen für die Tasten Abbrechen, Werkzeuge und Energiesparmodus lassen sich nicht ändern.

Drücken Sie nach jedem Arbeitsschritt eine Taste, um sicherzustellen, dass diese korrekt funktioniert. Wenn das Problem weiterhin auftritt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- 1. Legen Sie im Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" auf der Registerkarte **Tasten** die Zuweisungen für die **Bedienfeldtasten des Scanners** fest. Ändern Sie, falls erforderlich, die Software, die einer Taste zugewiesen ist.
- 2. Stellen Sie anhand des Menüs **Start** sicher, dass das erwartete Programm auf dem Computer installiert ist. Installieren Sie bei Bedarf das Programm.
- **3.** Wenn das Problem weiterhin auftritt, wurden die Tasten möglicherweise außerhalb des Dienstprogramms "HP Scanner-Tools" zugewiesen. Gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Öffnen Sie die **Systemsteuerung**, wählen Sie die Option **Scanner und Kameras** aus, und klicken Sie in der Liste mit der rechten Maustaste auf den Scanner.
 - **b**. Lassen Sie sich die Scannereigenschaften anzeigen:
 - Unter Windows 2000: Klicken Sie auf Eigenschaften.
 - Unter Windows XP und Vista: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Scannermodell, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
 - c. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Programm starten** ausgewählt und die korrekte Anwendung in der Dropdownliste ausgewählt ist.

Falsches Profil beim Drücken der Taste "Scannen"

Wenn Sie die HP Smart Document-Scansoftware verwenden, legen Sie über das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools" fest, welches Profil der HP Smart Document-Scansoftware der Taste **Scannen** zugewiesen ist. Ändern Sie ggf. das Profil, das einer Taste zugewiesen ist.

Brinweis Sie können auch der Taste Kopieren ein Profil der HP Smart Document-Scansoftware zuweisen.

Wenn Sie eine andere Scansoftware verwenden, schlagen Sie in der Onlinehilfe zum jeweiligen Programm nach.

Siehe auch

Zuweisen der Direktaufruftasten zu einer Scansoftware

Probleme mit dem automatischen Vorlageneinzug

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn Sie Probleme beheben möchten, die bei Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) auftreten.

Papierstaus entstehen in der Regel, wenn nicht geeignetes Papier in den automatischen Vorlageneinzug eingelegt wird. Lesen Sie die Tipps zur Verwendung des ADF. Wenn der ADF häufig nicht korrekt funktioniert, warten Sie diesen.

Dieser Abschnitt behandelt folgende Themen:

- Beseitigen von Papierstaus im automatischen Vorlageneinzug
- Vom automatischen Vorlageneinzug wird kein Papier zugeführt
- Der untere Bereich des gescannten Bilds wird abgeschnitten

Siehe auch

- Verwenden des automatischen Vorlageneinzugs
- Deaktivieren der Erkennung von fehlerhaftem Einzug (Einzug mehrerer Seiten)
- Pflege und Wartung

Beseitigen von Papierstaus im automatischen Vorlageneinzug

- 1. Nehmen Sie sämtliche losen Blätter aus dem Zufuhrfach des automatischen Vorlageneinzugs (Automatic Document Feeder, ADF) heraus.
- 2. Heben Sie die Verriegelung über dem ADF an, um die obere und die seitliche Zugangsklappe zum ADF zu öffnen.



3. Entfernen Sie alle gestauten Seiten aus dem Zufuhrfach des ADF.



4. Entfernen Sie alle gestauten Seiten aus dem ADF.



5. Entfernen Sie alle gestauten Seiten aus dem Ausgabefach des ADF.



- 6. Lassen sich die gestauten Seiten nicht entnehmen, gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Öffnen Sie den Scannerdeckel.
 - b. Schieben Sie die grüne Raste in Richtung Scannerdeckel, um die Zugangsklappe zum Inneren des ADF zu öffnen. Wenn sich die Zugangsklappe nicht automatisch öffnet, klappen Sie diese vorsichtig auf.
 - c. Ziehen Sie das Papier vorsichtig aus dem ADF.



- 7. Schließen Sie die Zugangsklappe zum Inneren des ADF und danach den Scannerdeckel.
- 8. Überpüfen Sie am Scanziel die Scanausgabe, um festzustellen, welche Seite zuletzt vollständig gescannt wurde.

- **9.** Legen Sie die nicht gescannten Seiten wieder in den automatischen Vorlageneinzug ein. Wenn Seiten beschädigt sind, führen Sie einen der folgenden Schritte durch:
 - Fotokopieren Sie die beschädigte Seite, und legen Sie die Fotokopie zum Stapel in das Zufuhrfach.
 - Scannen Sie die beschädigte Seite vom Scannerglas aus.
 - Drucken Sie das Originaldokument erneut.

Bereiten Sie den Stapel wie folgt vor:

a. Fächern Sie den Stapel mit den Dokumentseiten auf, um sicherzustellen, dass die Seiten nicht aneinander haften. Fächern Sie die Kante, die in den Vorlageneinzug zeigt, zunächst in der einen und dann in der entgegengesetzten Richtung auf.



b. Richten Sie die Kanten der Dokumente aneinander aus, indem Sie mit der Unterkante des Stapels auf eine ebene Fläche stoßen. Drehen Sie den Stapel um 90 Grad, und wiederholen Sie diesen Schritt.



10. Setzen Sie das Scannen fort.

Vom automatischen Vorlageneinzug wird kein Papier zugeführt

- Die Zugangsklappen des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) sind möglicherweise nicht fest verriegelt. Öffnen Sie die ADF-Zugangsklappen, und schließen Sie diese wieder, indem Sie fest darauf drücken.
- Es liegt ein Problem mit der ADF-Hardware vor. Gehen Sie wie folgt vor, um den ADF zu testen:
 - Ziehen Sie das USB- und das Netzkabel vom Scanner ab. Das Netzkabel muss weiterhin mit einer funktionierenden Netzsteckdose verbunden sein.
 - Vergewissern Sie sich, dass sich im Zufuhrfach des ADF mindestens ein Blatt Papier befindet.
 - Schließen Sie das Netzkabel wieder an den Scanner an, und schalten Sie das Gerät ein.
 - Scannen Sie eine andere Vorlage über den ADF.

Der untere Bereich des gescannten Bilds wird abgeschnitten

Standardmäßig kann der Scanner Medien bis zu einer Länge von 432 mm (17 Zoll) scannen. Bei längeren Seiten fehlt das Ende des Dokuments im gescannten Bild.

Vergewissern Sie sich, dass in der Scansoftware das entsprechende Seitenformat angegeben ist.

Siehe auch

Scannen besonders langer Dokumente

Zusatzinformationen zur Fehlerbehebung

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in folgenden Ressourcen:

- Wenn Sie eine andere Scansoftware verwenden, schlagen Sie in der Onlinehilfe zum jeweiligen Programm nach.
- Besuchen Sie die Supportwebsite für HP Scanner unter <u>www.hp.com/support</u>, um aktualisierte Informationen zum Scanner zu erhalten.
 - Wählen Sie anschließend Ihr Land/Ihre Region aus, und drücken Sie OK.
 - Geben Sie die Modellnummer des Scanners ein, und drücken Sie die Eingabetaste.
- Wenn Sie nicht auf das Internet zugreifen können, finden Sie die Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem Support in den Hilfeinformationen im Handbuch für die Inbetriebnahme des Scanners in den Informationen zum Anfordern von Hilfe.

5 Pflege und Support

In diesem Abschnitt werden die Optionen für den Produkt-Support beschrieben.

- Wartung, Fehlerbehebung und Support
- Unterstützung

Wartung, Fehlerbehebung und Support

Die regelmäßige Reinigung des Scanners gewährleistet eine optimale Leistung. Wie häufig Sie das Gerät reinigen müssen, hängt von verschiedenen Faktoren ab, z. B. wie oft Sie das Gerät nutzen und in welcher Umgebung sie es einsetzen. Führen Sie bei Bedarf eine Routinereinigung durch.

Bei der routinemäßigen Reinigung und Pflege müssen das Scannerglas und der automatische Vorlageneinzug (ADF) gereinigt werden.

▲ Vorsicht Vermeiden Sie es, Objekte mit scharfen Kanten, Büroklammern, Heftklammern, feuchtem Klebstoff, feuchter Korrekturflüssigkeit oder anderen feuchten Substanzen in den Scanner zu legen. Die Dokumentseiten dürfen weder aufgewellt noch zerknittert sein oder aneinander haften.

Unterstützung

Die folgenden Standard-Support-Angebote von HP sorgen dafür, dass Sie die Möglichkeiten Ihres HP Geräts optimal nutzen können:

- Konsultieren Sie die mit dem Produkt gelieferte Dokumentation. Lesen Sie im Abschnitt zur Fehlerbehebung in diesem Handbuch nach.
- 2. Nutzen Sie den HP Online-Support unter <u>www.hp.com/support</u>, oder wenden Sie sich an Ihren Händler. Der HP Online-Support steht allen HP Kunden zur Verfügung. Hierbei handelt es sich um die schnellste Quelle für aktuelle Produktinformationen und fachkundige Unterstützung, die unter anderem Folgendes bietet:
 - Online-Chat und E-Mail-Kontakt mit qualifizierten Supportfachleuten
 - Software- und Treiber-Updates für Ihr Produkt
 - Nützliche Informationen zum Produkt und zur Fehlerbehebung bei technischen Problemen
 - Proaktive Produkt-Updates, Warnhinweise vom Support und HP Newsletter (bei Registrierung des Produkts verfügbar)
- 3. Telefonischer Support durch HP
 - Die Support-Optionen und -Gebühren variieren je nach Gerät, Land/Region und Sprache.
 - Änderungen an Gebühren und Nutzungsbedingungen sind ohne Ankündigung möglich. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Website <u>www.hp.com/support</u>.
- 4. Zeitraum nach Ablauf der Gewährleistung

Nach Ablauf des Gewährleistungszeitraums erhalten Sie Online-Unterstützung auf der Website www.hp.com/support.

5. Erweitern oder Verlängern der Gewährleistung

Wenn Sie die Produktgewährleistung verlängern oder ausweiten möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler oder nutzen die HP Care Pack-Angebote unter <u>www.hp.com/support</u>.

6. Wenn Sie bereits eine HP Care Pack-Dienstleistung erworben haben, lesen Sie die Support-Bedingungen im zugehörigen Vertrag.

Zulassungsinformationen und Produktspezifikationen

Scannerspezifikationen

6

Spezifikation	Beschreibung
Scannertyp	Flachbett mit automatischem Vorlageneinzug (ADF)
Maße 692 x 558 x 343 mm	
Gewicht	38,5 kg
Scanelement	Vorrichtung mit Ladungskopplung (CCD)
Schnittstelle	Hochgeschwindigkeits-USB-Schnittstelle (USB 2.0; kompatibel mit USB 1.1)
Optische Auflösung	600 x 600 dpi (Hardware)
Stromversorgung	100 – 240 V AC~, 50/60 Hz, 1,8 A
Stromverbrauch	Angaben zur Leistungsaufnahme finden Sie in der Datei "regulatory_supplement.htm" auf der HP Scanning Software CD.
Energiesparinformationen	Wenn Sie wissen möchten, ob Ihr HP Scanner für ENERGY STAR® zertifiziert ist, rufen Sie <u>www.hp.com</u> auf. Wählen Sie dann Ihr Land/Ihre Region aus, und suchen Sie nach <i>Energy Star</i> .

Spezifikationen für den automatischen Vorlageneinzug (ADF)

Spezifikation	Beschreibung
Kapazität des Papiereinzugs	200 Blatt mit 75 g/m ²
Minimales Papierformat	70 x 148 mm (2,75 x 5,8 Zoll)
Maximales Papierformat	300 x 864 mm (11,8 x 34 Zoll)
Papiergewicht (minimal)	49 g/m ²
Maximales Papiergewicht	120 g/m ²

Imprinterspezifikationen

Namen	Bezeichnung
Druckpatrone	HP 51604A

Umgebungsbedingungen

Spezifikation	Beschreibung
Temperatur Scannerbetrieb: 10 – 35 °C	
	Lagerung: -40 – 65 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	Scannerbetrieb: 10 bis 80 % ohne Kondensation, 10 – 35 °C
	Lagerung: bis zu 90 % bei 0 – 65 °C

Zulassungsinformationen

Zulassungsmodellnummer: Damit die Zulassung eindeutig zu erkennen ist, verfügt Ihr Gerät über eine modellspezifische Zulassungsnummer. Die Zulassungsmodellnummer für dieses Gerät lautet FCLSD-0705.

Diese Zulassungsnummer darf nicht mit der Produktbezeichnung (HP Scanjet N9120/Flow N9120) oder der Produktnummer (L2683A/L2683B) verwechselt werden. Weitere Zulassungsinformationen zu Ihrem Scanner finden Sie in der Datei "regulatory_supplement.htm" auf der HP Scanning Software CD.

Materialentsorgung

Dieses HP Produkt enthält folgende Materialien, die einer speziellen Entsorgung bedürfen:

Quecksilber in der Fluoreszenzlampe des Scanners und/oder im Transparentmaterial-Adapter.

Die Entsorgung dieser Materialien kann Umweltschutzrichtlinien unterliegen. Information zur Entsorgung und zum Recycling erhalten Sie bei den örtlichen Behörden oder der Electronic Industries Alliance (EIA) (www.eiae.org).

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten durch private Haushalte in der Europäischen Union



Dieses Symbol auf dem Gerät oder der Verpackung bedeutet, dass das Gerät nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Die Entsorgung muss statt dessen über eine Recycling-Annahmestelle für Elektro- und Elektronikgeräte erfolgen. Das getrennte Sammeln und Recyceln Ihrer Altgeräte trägt dazu bei, dass die natürlichen Ressourcen geschont werden. Außerdem werden durch eine ordnungsgemäße Entsorgung mögliche Gefahren für die menschliche Gesundheit und die Umwelt ausgeschlossen. Weitere Informationen zum Recycling von Elektro- und Elektronikgeräten erhalten Sie bei der zuständigen Fachbehörde, Ihrem Entsorgungsunternehmen oder Ihrem HP Händler.

Beschränkte Gewährleistung von HP

HP Scanjet Enterprise N9120/Flow N9120

Modell	Asiatisch-pazifischer Raum	Amerika	Europa/Naher Osten/Afrika
N9120/Flow N9120	1 Jahr	1 Jahr	1 Jahr

1. HP garantiert dem Endkunden, dass die HP Hardware, Zubehörteile und

Verbrauchsmaterialien während des oben angegebenen Zeitraums nach dem Erwerb des Produktes durch den Kunden fehlerfrei in Material und Verarbeitung sind. Wenn HP während des Gewährleistungszeitraums von derartigen Mängeln in Kenntnis gesetzt wird, übernimmt HP nach eigenem Ermessen die Reparatur oder den Ersatz von Produkten, die sich als fehlerhaft erwiesen haben. Austauschprodukte sind entweder neu oder neuwertig.

2. Bei ordnungsgemäßer Installation und Verwendung der HP Software übernimmt HP ab dem Kaufdatum und für den oben angegebenen Zeitraum die Gewährleistung, dass keine Material- oder Verarbeitungsfehler bestehen, die dazu führen, dass die Programmierungsanweisungen nicht ausgeführt werden. Wenn HP während der anzuwendenden Gewährleistungsfrist über einen solchen Defekt informiert wird, kann HP das Produkt umtauschen.

3. HP übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Betrieb von HP Produkten ohne Unterbrechungen oder Fehler abläuft. Falls HP ein defektes Produkt, das durch die Gewährleistungsbestimmungen von HP abgedeckt ist, je nach vorliegender Sachlage weder reparieren noch umtauschen kann, erstattet HP nach Erhalt der Information über den Defekt innerhalb eines angemessenen Zeitraums den Kaufpreis des Produkts.

4. HP Produkte können werksüberholte Teile, Komponenten oder Materialien, deren Leistung neuen Elementen entspricht, oder wieder verwendete Teile enthalten.

5. Die beschränkte Gewährleistung von HP erstreckt sich ausschließlich auf Defekte, die bei normaler Verwendung des Produkts entstehen. Die beschränkte Gewährleistung findet in folgenden Fällen keine Anwendung: a) bei Problemen infolge unsachgemäßer Wartung oder Kalibrierung des Produkts, b) bei Verwendung von Software, Schnittstellen, Medien, Zubehör oder Teilen, die nicht von HP geliefert oder unterstützt werden, c) bei nicht genehmigter Veränderung oder Missbrauch, d) bei Betrieb des Produkts

außerhalb der angegebenen Umgebungsbedingungen, e) bei nicht sachgemäßer Vorbereitung oder Wartung des Aufstellorts.

6. IM RAHMEN DER VOR ORT GÜLTIGEN RECHTSBESTIMMUNGEN GEWÄHREN HP UND HP ZULIEFERER IM HINBLICK AUF HP PRODUKTE KEINERLEI ANDERE GEWÄHRLEISTUNGEN IRGENDEINER ART, WEDER IN AUSDRÜCKLICHER NOCH IN STILLSCHWEIGENDER FORM. HP UND HP ZULIEFERER SCHLIESSEN INSBESONDERE DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG FÜR MARKTTAUGLICHKEIT, BEFRIEDIGENDE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR BESTIMMTE ZWECKE AUS. In einigen Ländern/Regionen ist die Einschränkung der Dauer gesetzlicher Gewährleistungen verboten. Die oben aufgeführten Haftungsausschlüsse bzw. -einschränkungen treffen daher möglicherweise nicht auf Sie zu. Diese Gewährleistungserklärung räumt dem Kunden bestimmte Rechte ein. Zusätzlich kann der Kunde über andere Rechte verfügen, die sich je nach Land/Region, Bundesstaat oder Provinz unterscheiden.

7. Die beschränkte Gewährleistung von HP ist in allen Ländern/Regionen oder an allen Orten gültig, an denen HP Kundendienststellen für dieses Produkt unterhält und an denen HP dieses Produkt verkauft. Der Umfang Ihrer Gewährleistungsansprüche richtet sich nach den örtlichen Bestimmungen. HP nimmt keine Änderungen an Form, Umfang und Funktionen des Produkts vor, um dessen Betriebsbereitschaft in Ländern/Regionen zu gewährleisten, für die es aufgrund bestimmter Vorschriften oder Normen nicht entwickelt wurde.

8. DIE RECHTE AUS DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG SIND IM RAHMEN DER VOR ORT GÜLTIGEN RECHTSBESTIMMUNGEN DIE EINZIGEN UND EXKLUSIVEN RECHTE DES KUNDEN. IM RAHMEN DES GELTENDEN RECHTS, MIT AUSNAHME DER IN DIESER GEWÄHRLEISTUNG AUSDRÜCKLICH FESTGELEGTEN VERPFLICHTUNGEN, SIND HP UND DIE ZULIEFERER IN KEINER WEISE VERANTWORTLICH FÜR DIREKTE, INDIREKTE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH DATENVERLUST UND ENTGANGENEN GEWINN) SOWIE FÜR SCHADENERSATZ UND SONSTIGE SCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF EINER VERTRAGLICHEN GRUNDLAGE, EINER UNERLAUBTEN HANDLUNG ODER EINER ANDEREN RECHTSTHEORIE BERUHEN, UND UNABHÄNGIG DAVON, OB AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE. In einigen Ländern/Regionen ist der Ausschluss bzw. die Einschränkung von Begleit- oder Folgeschäden verboten. Daher treffen die oben aufgeführten Haftungsausschlüsse bzw. -einschränkungen u. U. nicht auf Sie zu.

9. DIE GESETZLICHEN RECHTE DES VERBRAUCHERS IM HINBLICK AUF DEN KAUF VON HP PRODUKTEN WERDEN DURCH DIE BEDINGUNGEN IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG NICHT ÜBER DEN GESETZLICHEN RAHMEN HINAUS AUSGESCHLOSSEN, BESCHRÄNKT ODER VERÄNDERT.

HP Scanjet Enterprise N9120/Flow N9120

7 Eingabehilfen

Eingabehilfe-Funktionen

- LED-Reader
- Steuerung der Scannertasten

LED-Reader

Beim LED-Reader handelt es sich um eine Software, die den Status der Anzeige-LEDs auf dem Bedienfeld des Scanners bei Änderungen auf dem Computerbildschirm anzeigt. Über den LED-Reader können Softwaretools für Behinderte die auf dem Bedienfeld des Scanners angezeigten Daten verbalisieren.

Führen Sie zum Verwenden des LED-Readers die folgenden Schritte aus:

- 1. Wechseln Sie auf der Festplatte zum Verzeichnis "C:\Programme\Gemeinsame Dateien\HP \Scanjet\9120".
- 2. Doppelklicken Sie zum Starten des Programms auf die Datei hpled.exe.
- Hinweis Der LED-Reader funktioniert nicht, wenn keine USB-Verbindung besteht oder wenn der Scanner ausgeschaltet ist.

Siehe auch

<u>Scanner-LEDs</u>

Steuerung der Scannertasten

Sie können die Tasten auf dem Bedienfeld des Scanners deaktivieren, damit diese nicht versehentlich gedrückt werden.

Wenn die Tasten deaktiviert sind, starten Sie die Scan- und Kopiervorgänge stets mithilfe der Scansoftware vom Computer aus. Sie können jedoch weiterhin die Taste **Abbrechen** auf dem Bedienfeld des Scanners drücken, um den Scan- oder Kopiervorgang über das Bedienfeld zu stoppen. Außerdem lässt sich der Scanner weiterhin über die Taste **Energiesparmodus** in den Energiesparmodus versetzen.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Scannertasten zu deaktivieren:

- 1. Öffnen Sie das Dienstprogramm "HP Scanner-Tools".
- Markieren Sie auf der Registerkarte Tasten das Kontrollkästchen Bedienfeldtasten deaktivieren. Entfernen Sie die Markierung aus dem Kontrollkästchen Bedienfeldtasten deaktivieren, um die Scannertasten wieder zu aktivieren.
 - Hinweis Sie müssen auf dem Computer über Administratorrechte verfügen, um die Einstellung für dieses Kontrollkästchen ändern zu können.

Kapitel 7